

Antragssteller (Name, Adresse, Handy- Nr., Mail-Adresse)

An die
Marktgemeinde Gumpoldskirchen

K. Schellmannngasse 30
2352 Gumpoldskirchen

....., am

ANTRAG

auf Herstellung eines Wasseranschlusses

1) Der (Die) gefertigte(n) Grundstückseigentümer meldet (melden) hiermit den Bezug von Wasser aus dem Netz des gemeindeeigenen Wasserversorgungsnetzes an und beantragt (beantragen) die Herstellung der Anschlussleitung vom Hauptrohr bis einschließlich dem Absperrventil nach dem Wasserzähler.

2)

Liegenschaft Anschrift:	
Grundstück-Nr.:	EZ.:
	KG: 16110 Gumpoldskirchen
Verwendung:	<input type="radio"/> Wohngebäude (Ein- oder Zweifamilienhaus) <input type="radio"/> Wohnhaus mit mehr als 2 Wohneinheiten <input type="radio"/> Landwirtschaftliches Gebäude <input type="radio"/> Gewerbe- oder Industriegebäude <input type="radio"/> Sonstiges:
Versorgung:	<input type="radio"/> Kellergeschoss <input type="radio"/> Erdgeschoss <input type="radio"/> Dachgeschoss <input type="radio"/> weitere Geschosse:
Bedarf:	<input type="radio"/> m ³ /h <input type="radio"/> Dimension der Anschlussleitung:

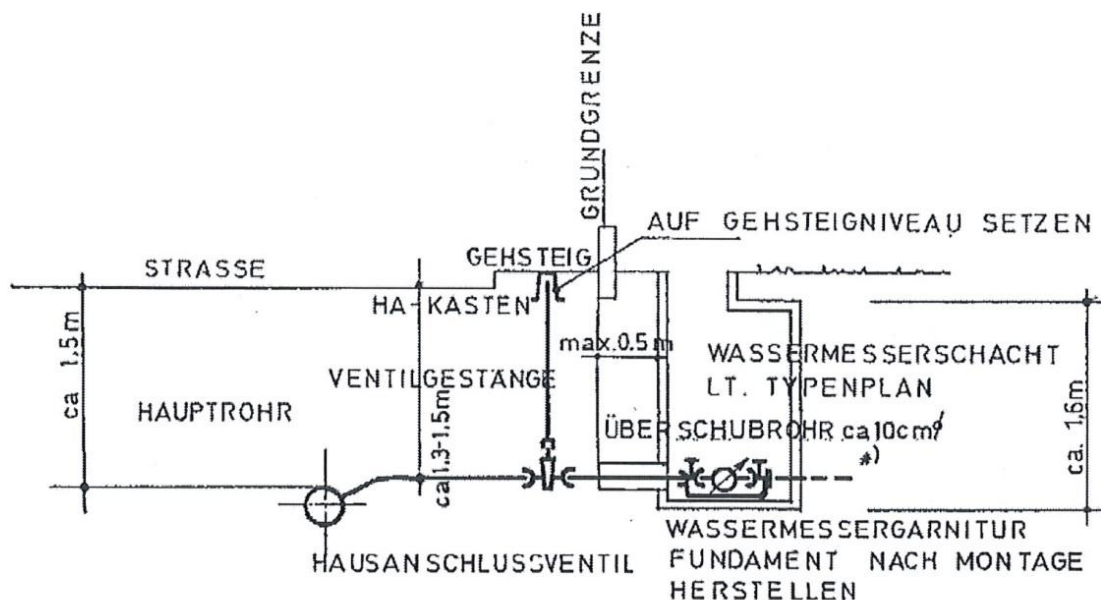
3) Erforderliche Beilagen zum Antrag:

- a) Lagerplan (1-fach)
- b) Bauplan (1-fach)

VARIANTEN der Anschlüsse

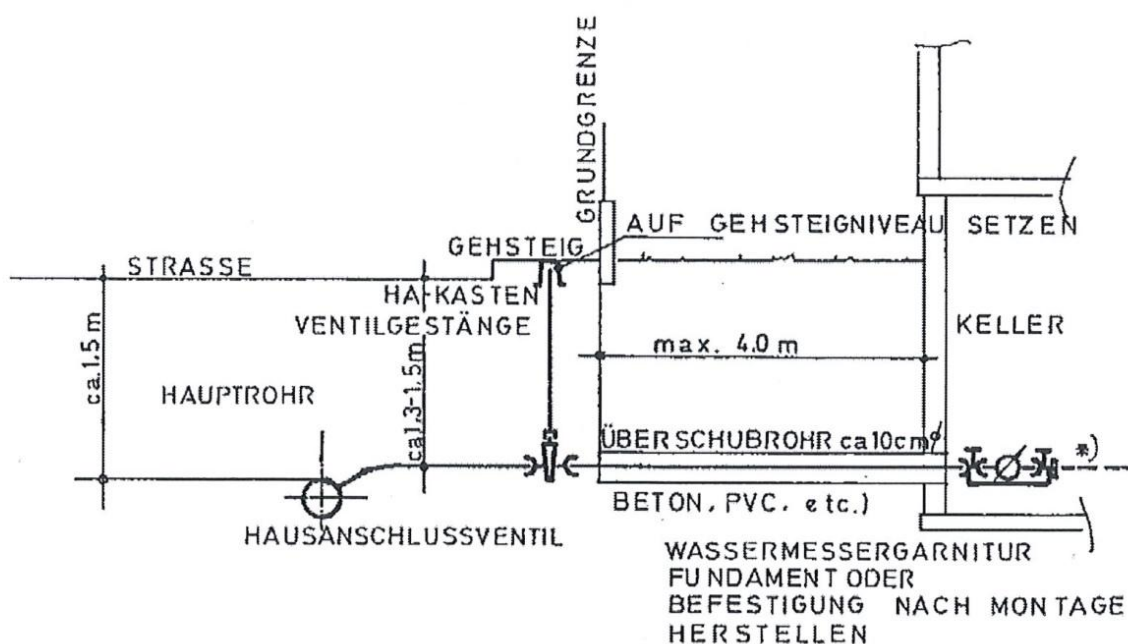
VARIANTE I

Anschluß mit Wassermesserschacht



VARIANTE II

Anschluß mit Wassermesser im Keller



*) Innenleitung max. eine Dimension größer als Anschlussleitung

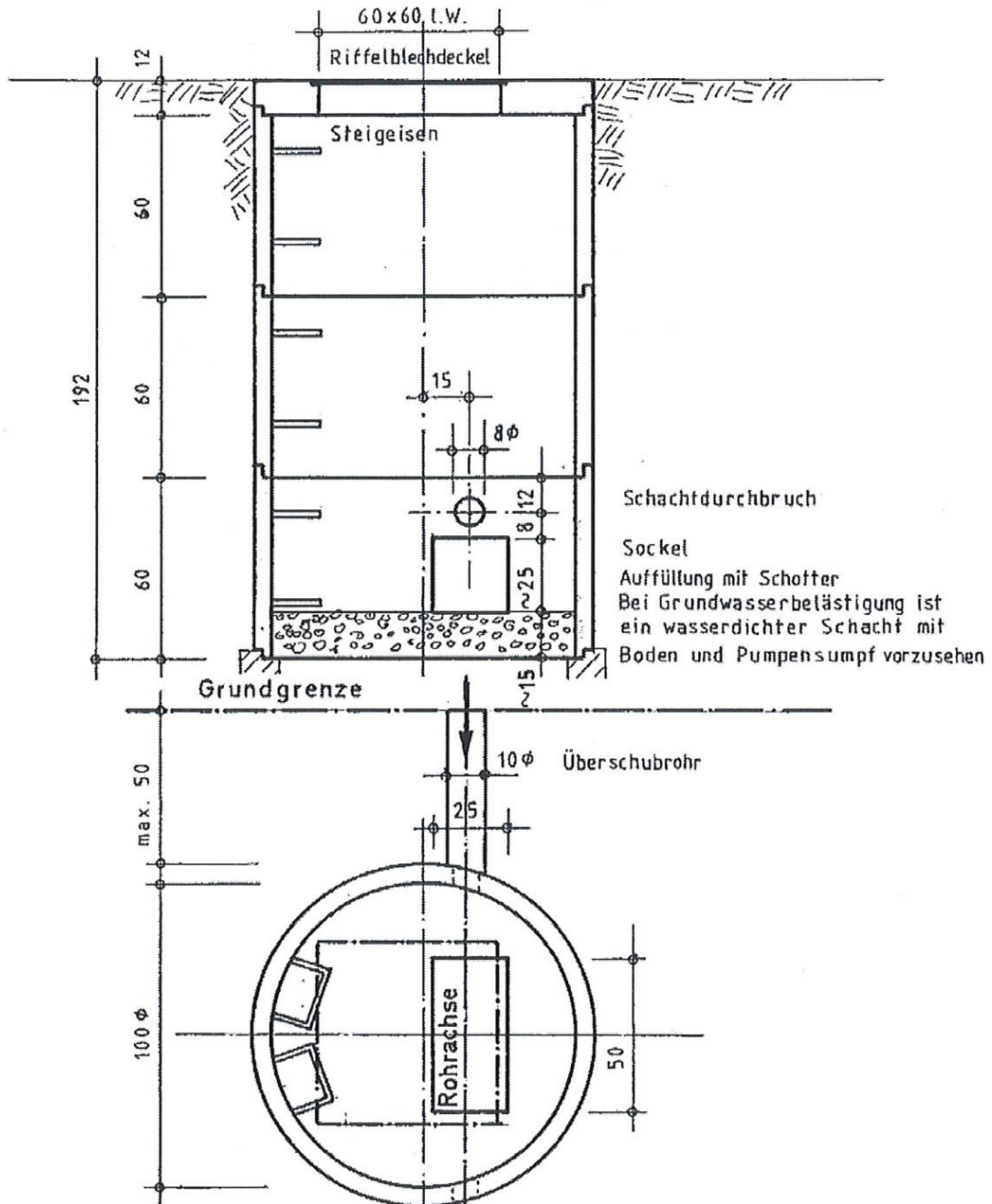
Grabarbeiten auf öffentlichem Gut durch den WL.V.

Innerhalb der Grundgrenze sind vom Anschlusswerber folgende Leistungen nach unseren Angaben zu erbringen:

- Errichtung eines Wassermesserschachts (lt. Schachttypenplan)
- Verlegung von Überschubrohren von der Grundgrenze bis zum Wassermesserschacht bzw. Keller, sowie
- Durchführung aller notwendigen Grabarbeiten und Mauerdurchbrüche.

SCHACHTTYPENPLAN

Standard Ausführung



Alternativ:

Schacht aus Beton bzw. Schalsteine
100 x 100 sonst wie oben.

Vor Herstellung des Anschlusses wird der Schacht von Organen des WLVS überprüft.